

Auf dem Weg zur neuen Kirchgemeinde Zürich – das Wichtigste in Kürze

Die Reform läuft und die Phase 1 nähert sich dem Ende. Bald treten wir in die Phase 2 ein. Als Gedankenstütze rufen wir nachfolgend die wichtigsten Eckwerte in Erinnerung. **Detailliertere Infos und Protokolle finden Sie auf www.kirchenreform-zh.ch.**

- | | |
|------------------------|---|
| 28. September 2014 | Entscheid der Stimmberechtigten zugunsten des Modells A "Eine Kirchgemeinde Zürich" - Auflösung der bestehenden 34 Kirchgemeinden. |
| 28. Januar 2015 | Beschluss der Zentralkirchenpflege (ZKP) zum Projektauftrag Phase 1. |
| 6./7. März 2015 | 1. Grossgruppenkonferenz mit einer Auslegeordnung zu Aufgaben und Aktivitäten heute. |
| April 2015 | Die erste Runde der „Dialoge in den Berufsgruppen“ findet statt. Vertreterinnen und Vertreter aus Sekretariat, Hauswartung, Diakonie, Musik, Buchhaltung, Katechetik, Pfarrschaft und Sigriste diskutieren über die Kernaufgaben. |
| 12./13. Juni 2015 | 2. Grossgruppenkonferenz mit Schwerpunkt Kernaufgaben der künftigen Kirchgemeinde Zürich. |
| 9. Juli 2015 | Startgespräch zu den Teilstrukturen und der provisorischen Anzahl Kirchenkreise. Anschliessend Vernehmlassung bei allen 34 Kirchenpflegern. |
| 25./26. September 2015 | 3. Grossgruppenkonferenz mit Schwerpunkt innere Organisation der Kirchenkreise. |
| November 2015 | Zweite Runde „Dialoge in den Berufsgruppen“. |
| 2. Dezember 2015 | Richtungsweisender Vorentscheid der ZKP zu den Grundstrukturen mit Kirchgemeindepapament, Kirchenpflege und 10 geplanten Kirchenkreisen. |
| 29./30. Januar 2016 | 4. Grossgruppenkonferenz mit ersten Vorstellungen hinsichtlich der Aufgaben und Tätigkeiten im Kirchenkreis bzw. der Kirche am Ort/Kirche am Weg. |
| 30. März 2016 | Richtungsweisender Vorentscheid der ZKP: Zustimmung zum Leitbild Trägerschaft und Immobilien. |
| Mai/Juni 2016 | Richtungsweisende Diskussionen der ZKP zum „Organisations- und Führungsmodell“ und von der „Grundstruktur zur Rahmenorganisation“.

Drei Pilotkirchenkreise, die als Prototypen fungieren, entwickeln und erproben die innere Organisation als Kirchenkreise (Prototypen Kirchenkreise 3, 4 und 5 sowie 7 und 8). |
| Juni 2016 | Dritte Runde der „Dialoge in den Berufsgruppen“ . |
| 5. Juli 2016 | Synode verabschiedet Eckwerte zum Projekt "KirchGemeindePlus", welche das Projekt der Stadt Zürich ebenfalls betreffen. |

Ausblick

3. September 2016 5. Grossgruppenkonferenz. Schwerpunkt Gemeinsamer Erfahrungsaustausch mit den Pilotkirchenkreisen.

21. September 2016 Antrag an die ZKP hinsichtlich Rahmenorganisation/Grenzbereinigung.

reformierte
kirche zürich

Rahmenauftrag: Genereller Vorgehensplan

